SF SCHWEIZER FERNSEHEN

Fernsehstrasse 1-4 8052 Zürich Tel +41 44 305 66 11

Media Relations
Tel direkt +41 44 305 50 87
e-mail mediarelations@sf.tv
Internet www.medienportal.sf.tv

27. November 2006: «DOK»: «Daheim in zwei Welten»

An diesem Montag zeigt das Schweizer Fernsehen den «DOK» «Daheim in zwei Welten» von Kurt Frischknecht.

Die kleine Dechen war dreijährig, als sie 1963 als tibetisches Flüchtlingskind auf dem Flughafen Zürich-Kloten ankam. Heute ist Dechen Shak-Dagsay eine erfolgreiche Sängerin, die mit grossem Engagement für das Überleben der tibetischen Kultur kämpft – in der Schweiz und in Tibet. «DOK» begleitet die Sängerin auf einer Reise in ihre unbekannte Heimat nach Osttibet, wo Dechen Shak-Dagsay und ihre Familie eine Klinik errichteten und ein buddhistisches Kloster wiederaufgebaut haben.

Dechen Shak-Dagsay singt Lieder aus ihrer Heimat und für ihre Heimat. Sie begeistert ihr Publikum mit ihrer Stimme und ihren tibetischen Mantras, uralten buddhistischen Heilsilben. Von Dechen Shak-Dagsay sind drei erfolgreiche CDs im Verkauf. Sie gibt Konzerte in ganz Europa, Nordamerika und in Asien. Mit Benefizkonzerten sammelt sie Geld für Projekte, die in Osttibet den Wiederaufbau und die tibetische Bevölkerung unterstützen. Sie ist eine wichtige Vermittlerin zwischen den beiden Welten geworden – Tibeterin in der Schweiz und Schweizerin in Tibet. Dechen Shak-Dagsay lebt in Samstagern im Kanton Zürich.

«DOK»-Autor Kurt Frischknecht begleitet Dechen Shak-Dagsay, zusammen mit zwei Schweizer Ärzten, auf einer Reise in ihre ferne Heimat. Dort kümmert sich die Tibet-Schweizerin vor Ort um Mönche und Nonnen, aber auch um die einfache Bevölkerung, und schaut, wie ihnen geholfen werden kann, ihre tibetischen Wurzeln im neuen China zu bewahren.